

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1913

13 (26.2.1913) Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach

Amtliches Verkündigungsblatt

für den Amtsbezirk Durlach.

Erscheint wöchentlich 1-2 mal je nach Bedarf.
 Bezugspreis für Einzelbezug durch die Post oder den Verlag vierteljährlich 1 Mt.



Anzeigenpreis: Die einspaltige Zeile oder deren Raum 15 Pfg.
 Druck und Verlag von Adolf Düps in Durlach. — Fernsprecher Nr. 24.

Nr. 13. **Mittwoch, 26. Februar 1913.**

Weingarten. Zwangs-Versteigerung.

V. T. 3/13. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll u die in Weingarten besagenen im Grundbuche von Weingarten zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Anton Rüssel, Fabrikarbeiter, bezw. des Gesamtguts der Faherisgemeinschaft zwischen Fabrikarbeiter Anton Rüssel und dessen Ehefrau Rosine geb. Seggenheimer in Weingarten eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am **Montag den 14. April 1913, vormittags 11 Uhr,** durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu Weingarten versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 3. Februar 1913 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet. Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke:		Schätzung.
Grundbuch von Weingarten a) Band 63 Heft 16 Bestandsverzeichnis I.		
Lgb. Nr. 17 2 a 21 qm Hofraite, 83 qm Hausgarten, 2 a 46 qm Weinberg, 1 a 12 qm öder Rain, zus. 6 a 62 qm im Ortstetter, Bruchsalerstraße. Auf der Hofraite stehen:		
a ein zweistöckiges Wohnhaus mit Durchfahrt, Balkenkeller und Scheuer unter einem Dach,	mit Zubehör	6020.
b. eine 1 1/2stöckige Stallung mit Heuboden,	ohne	6000.
b) Band 51 Heft 36:		
Lgb. Nr. 7080. 11 a 65 qm Acker am Kirchberg		100.
Lgb. Nr. 8430 8 a 91 qm Acker im Heiligen Berg		100.
Lgb. Nr. 8491. 18 a 25 qm Acker ebenda		300.
Lgb. Nr. 2083 11 a 97 qm Acker in den Breitwiesen		700.
Durlach den 22. Februar 1913.		
Groß. Notariat III als Vollstreckungsgericht.		

Wohnung 11 ist eine schöne 3-Zimmer-Wohnung bestehend aus 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, ohne vis-a-vis wegen Verlegung auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre links. **Preis: 9. 2 St.**

Wohnung 1 gr. Zimmer, Küche, gr. Speicher u. sonst. Zubehör per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links. **Preis: 66 (Gaden).**

Wohnung 5. Zimmer-Wohnung mit Zubehör in guter Lage ist auf 1. April oder später billig zu vermieten. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

Geschäftshaus in bester Lage der Hauptstraße mit großen, zu jedem Geschäft passenden Räumlichkeiten zu vermieten oder zu vermieten. Anfragen unter T. M. 77 beifolgt die Expedition d. Bl.

Zwei-Zimmerwohnung mit Gas auf 1. April von Strauchbar gelocht. Offerten unter Nr. 76 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Zwei-Zimmerwohnung in bester Lage der Hauptstraße. Haus über sonniges Gelände? Offerten an Carl Güter, 3 St. Bahnhofstraße in Raffart.

Zu verkaufen 1 bereits neuer Handwagen, 3 Sitze, Speichenfelgen & 3. 1 neues Kommunionskleid (modern) für 12. **Preis: 3. 2 St. 1. Amberstraße 3, 2 St. 1.**

Wir vergüten auf Spareinlagen

ab 1. Januar

4 1/4 %

mit täglicher Verzinsung

Volksbank Durlach.

Zu verkaufen eine inoffiz. Haus-ente (Erpel), reichhaltig, Wohlfartswater, Grunmettersbacher 31.

Ein gut erhaltener Siegel- und Siegelwaagen (Höhe) billig zu verkaufen. Näheres unter Nr. 10. 2 St. rechts.

Wäddchen - Geschäft.

In meiner Familie wird ein fleißiges Wäddchen zu baldigem Eintritt gesucht. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

Wormser Eszinmoff

biätetischer Traubenriast
— alkoholfrei —
Noller-Drogerie Aug. Peter.

1 guterhaltener Herd, 1 Stüchensisch, 1 alterer Stüchensisch, 1 aufgerichtetes Bett, alles gut erhalten, ist wegen Platzmangel zu verkaufen. **Preis: Waldhornstraße 68.**

Eine Sondergelegenheit

VON

Bedeutung

ist meine

95 Pfg.-Woche!

Beginn: Freitag den 28. Februar.

Beachten Sie wohl, die Annonce in der nächsten Nummer!

H. Hollermann

Hauptstrasse 50.

Lumpen,

sowie sämtliche Hochprodukte kaufen in großen und kleinen Quantitäten zu den denkbar höchsten Preisen
A. Mahler Söhne,
 Karlsruhe, Lagerstraße 6

Drahtgeflechte!

Drahtgewebe, Siebe, sowie komplette Drahtgäme in Lüren u. Lören liefert billigst

Ludwig Krieger

Sieb- und Drahtwarenfabrik,
 Karlsruhe,
 Weichenstraße 33. Telefon 316
 Ich lit seit 3 Jahren an gelblichen Ausschlag mit furchbarem

Santinden.

Durch ein halbes Stück Zucker's Patent-Medizinal-Seife habe ich das Uebel völlig beseitigt. S. S., Politz, Serig. à St. 50 Pf. (15%ig) u. 1.50 M. (35%ig, für die Form). Dazu Zuckerkoh-Creme (à 75 Pf. u. 2 M. bei Aug. Peter, Drogerie.

Gründlichen Unterricht

im Weißnähen, Stricken, sowie in allen feinen Handarbeiten, auch im Anfertigen von Blusen und Kindergarderobe erteilt
Herr Joh. Eisenbeis,
 Weingartstr. 14.

2 geräumige 3-Zimmerwohnungen

am Quersstr. 1 mit Zubehörun auf 1. April zu vermieten.
 Heinrich Diehl, Waldhornstr. 12

Schöne 3-Zimmerwohnung

zu vermieten
 Wolltestraße 13.

Ia. Stahlspaten (Kunstwerk)

Merze, Weile, Merzel, Pfahlhauen, Scheiden, Rärte, Reithauen, Feld- und Gartenhauen, eiserne Garten- und Zurchresen sind zu haben bei
Johann Jäger, Schmiedmeister,
 Durlach, Mittelstraße 18

Zur Konfirmation u. Kommunion
 empfehle meine reichhaltige Auswahl in Geschenk-Artikeln bei bekannt soliden Waren in
Taschenuhren, Ketten, Spazierstöcken
Ringen, Colliers, Armbändern, Broschen
Nadeln und sonstigen Schmuck- und
Gebrauchsgegenständen :: ::
 bei äußersten Preisen.

Hans Meissburger

Uhrmacher. Hauptstr. 38.

Für Garten-Kultur

empfiehlt billigt in großer Auswahl:
Ia. Gießabspaten, extra stark,
 div. Hacken, Rechen, Schaufeleisen, Rasenmäher, Rasenscheren, Rebscheren, Garten- u. Ofentiermesser, Baumfägen, Rebenschwefel, Reb- und Baumspritzen, Saumbänder, Kappiabait, Baumwachs, Jauchepumpen, Jaucheverteiler und -Schöpfer etc.

A. Reußler, Laumstr. 23.

Zehrsing.

Fliegiger Junge, der Lust hat das Zimmerhandwerk zu erlernen, kann auf Dörfern in die Lehre treten.

Max Gerhardt,

Zimmer- und Baugefährt. Ein Lehrling mit guter Schulbildung kann auf Dörfern in der Buch- oder Steindruckerei unter günstigen Bedingungen in die Lehre eintreten bei
Friedr. Wilh. Sager, Rehmstr. 6.

Junge Mädchen

im Alter von 14 Jahren finden dauernde Beschäftigung bei
S. Wolff & Sohn, G. m. b. H.
 Durlacher Allee 31/33.

Ein anständiger Arbeiter kann **Kost und Wohnung** erhalten
Amberstr. 3, 1. St.

Mechanische Werkstätte

für Fahrradreparaturen aller Art und Fabrikate.

Emaillierung und Vernideln für ein Rad 12 M., ausschließlich Demont. und Speichen, ein Rohr einziehen 4 M., sowie sämtliche Ersatzteile zu billigsten Preisen.

Neue Fahrräder

(erstklassig Fabrikat) mit 2 Jahren Garantie und **Torpedo-Freilauf** von 85 M. an.

H. Busch,

Hauptstr. 79. alte Brauerei Nagel.

Zwangs-Versteigerung.

V. 1/13. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Gemarkung Aue belegene, im Grundbuche von Aue zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Wilhelm Kull III und des Jakob Kull III, beide Landwirte in Raisenhausen, als Miteigentum zu je 1/2 eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am
Dienstag den 15. April 1913, vormittags 9 Uhr,
 durch das unterzeichnete Notariat im Rathaus zu Aue versteigert werden.
 Der Versteigerungsvermerk ist am 16. Januar 1913 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde ist jedermann gestattet.
 Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
 Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung des zu versteigernden Grundstückes:

Grundbuch von Aue Band 1 Heft 2 Bestandsverzeichnis I.
Sagerbuch Nr. 98. 12 a 29 qm Hofraite im Ortsecker. Hierauf steht:
 a ein zweistöckiges Wohnhaus nebst Anbau mit gewölbtem Keller, Scheuer, Stallung und Schopf,
 b eine Waschküche und Trinkhalle mit Regenbahn;
 es. Nr. 95, 96, 97 — Ludwig August Langenbein Eheleute und Ludwig Tron, as. Nr. 99, 100 — Karl Freiburger Eheleute und Karl Schneider Eheleute.
 Mit dem Anwesen verbunden ist das **Realwirtschafterecht zum Schwanen** (lt. altes Grundbuch Band 5 Nr. 8 Seite 27).

Schätzung mit Zubehör	25 410 M.
" ohne "	25 000 M.

Durlach den 22. Februar 1913.

Großh. Notariat I als Vollstreckungsgericht.

Das Gesuch der Firma „Älteste Margarine-Falgschmelze Deutschlands“ Wilhelm Xaver Schmidt G. m. b. H. in Durlach um Genehmigung zur Aenderung der Siedetalganlage betr.

Bezirksamt oder dem Gemeinderat Durlach binnen 14 Tagen nach Ablauf desjenigen Tages, an welchem das diese Bekanntmachung enthaltende Amtsverfündigungsblatt ausgegeben wurde, anzubringen sind, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als verjäumt gelten.

Die Firma „Älteste Margarine-Falgschmelze Deutschlands“ Wilhelm Xaver Schmidt G. m. b. H. in Durlach hat um gewerbepolizeiliche Genehmigung zur Aenderung der Siedetalgschmelze und zum Einbau einer Geruchsverzehranlage in der Falgschmelze nach gesucht.

Beschreibung und Pläne liegen auf dem Rathaus in Durlach zur Einsicht off. n.
 Durlach den 24. Februar 1913
 Großherzoglich & Bezirksamt.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß etwaige Einwendungen gegen die neue Anlage bei dem unterzeichneten

Durlach Vereinsregister, am 17. Februar 1913 eingetragen: „Synalogischer Verein Durlach und Umgebung“ in Durlach. Großh. Amtsgericht.